

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

71 (13.3.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 71. Erstes Blatt.

Freitag den 13. März

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 7687. Die Aufnahme einer Statistik der öffentlichen Armenpflege betreffend.

An die Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 18. v. Mts. werden die Gemeinderäthe in Kenntniß gesetzt, daß für die Zwecke der beabsichtigten Statistik der öffentlichen Armenpflege die Verpflegung solcher Personen, die auf Grund des §. 34 des Badischen Armengesetzes Beiträge leisten, nicht als öffentliche Unterstützung zu betrachten ist.

Karlsruhe, den 10. März 1885.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 4552. Den Gewerbebetrieb des Agenten Heinrich Schenkel dahier betreffend.

Dem Agenten Heinrich Schenkel von Staufenberg, z. St. dahier, wurde durch Erkenntniß des Bezirksraths Karlsruhe auf Grund der §§. 21 Z. 2 und 5, §. 35 G.O., sowie §. 2 und 59 V.B.O. vom 23. Dezember 1883 die gewerbemäßige Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten und bei Behörden wahrzunehmenden Geschäfte, insbesondere die Abfassung der darauf bezüglichen schriftlichen Aufsätze, des Geschäfts der gewerbemäßigen Vermittlungssagenten für Immobilienverträge, Darlehen und Heirathen, das Geschäft eines Gefindevermiethers und Stellenvermittlers, sowie eines Auktionators untersagt.

Karlsruhe, den 11. März 1885.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 4555. Den Gewerbebetrieb des Agenten Leopold Mayer dahier betreffend.

Dem Agenten Leopold Mayer von Jöhlingen, z. St. dahier, wurde mit rechtskräftigem Erkenntniß des Bezirksraths zu Karlsruhe auf Grund der §§. 21 Z. 2 und 5, §. 35 G.O., sowie §. 2 und 59 V.B.O. vom 23. Dezember 1883 die gewerbemäßige Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten und bei Behörden wahrzunehmender Geschäfte, insbesondere die Abfassung der darauf bezüglichen schriftlichen Aufsätze, das Geschäft der gewerbemäßigen Vermittlungssagenten für Immobilienverträge, Darlehen und Heirathen, das Geschäft eines Gefindevermiethers und Stellenvermittlers untersagt.

Karlsruhe, den 11. März 1885.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 8129. Die Führung der Verzeichnisse der Gewerbsanzeigen betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks werden aufgefordert, gemäß §. 8 der Vollzugsverordnung zur Gewerbeordnung vom 23. Dezember 1883 — Gesetzes- und Verordnungsblatt 1883 Seite 357 — die Verzeichnisse der Gewerbsanzeigen für 1884 innerhalb 8 Tagen hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 9. März 1885.

Großh. Bezirksamt.

v. Bodman.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Freitag den 13. März, Abends 8 Uhr,

Allgemeine Bibelbesprechung.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntag den 15. März, Abends 8 Uhr,

Vortrag des Herrn Missionar Huppenhauer aus Südafrika:

Besuch bei einem afrikanischen Regersfürsten.

Eintritt für Jedermann frei.

Badischer Frauenverein.

Zeichenschule.

83. Am 13. April beginnen neue Kurse in obiger Schule. Der Unterricht im großen Kurs umfaßt: Freihandzeichnen, Linearzeichnen, kunstgewerbliches Zeichnen und ornamentale Formulehre. Diese Fächer können auch einzeln besucht werden, ebenso wie die Spezialkurse in Porzellanmalen und Blumenmalen nach der Natur. Im Holzschnitzen nach schwedischer Art wird ein Spezialkurs während der Monate März und April abgehalten. Außer dem großen Kurs findet ein abgekürzter kleiner Kurs statt im Freihand- und geometrischen Zeichnen.

Anmeldungen für den ganzen Unterricht oder für einzelne Fächer desselben wolle man baldigst an die unterzeichnete Stelle gelangen lassen, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, im März 1885.

Der Vorstand der Abtheilung I (Gartenschlößchen, Herrenstraße 45.)

Landesgewerbehalle.

Eine Anzahl in der Großh. Schnitzerschule in Furtwangen gefertigte Holzschnitzereien sind auf einige Tage in unserer Halle ausgestellt. Dieselben sind verkäuflich.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder, deren Namen mit R anfangen, werden ersucht, ihre Markenbücher heute Freitag den 13. d. M. abzugeben und morgen den 14. d. M. die Dividende in Empfang zu nehmen.

Der Vorstand.

Versteigerung zweier Herrschaftshäuser.

Auf Antrag der Eigenthümer und wegen Theilung ihres Geschäftes wird

1. das in der Leopoldstraße dahier unter Nr. 53, neben dem Friedrichstift gelegene, massiv erbaute 2 stöckige Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Hof, Gärten, Balkon, Loggien und Veranden, und
2. das in der Gartenstraße unter Nr. 33, neben dem bad. Frauenverein gelegene, massiv erbaute 2 stöckige Wohnhaus mit gleichen Zugehörden, am

Mittwoch den 18. März,

Nachmittags 3 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 171, einer einmaligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Pläne und Bedingungen können inzwischen täglich bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 9. März 1885.

42. Sevin, Großh. Notar.

Zimmer zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 32 ist im Hinterhause ein schönes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

Versteigerung.

3.1. Im Auftrag des Kleidergeschäfts Keller & Trautwein in Liquidation werden am **Dienstag den 17. März l. J., früh 9 Uhr anfangend**, in deren Verkaufskatal, **Herrenstraße 8, parterre**, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

125 Coupons moderne, solide Herrenkleiderstoffe, für complete Anzüge passend, ferner Ueberzieher, Hosen, Westen und verschiedene Stoffreste, Futterzeug, Besatzbänder, Knöpfe u. dgl., einzelne fertige Kleider und schwarze Fräcke, sodann eine schwarze Ladeneinrichtung, bestehend aus 1 Glackasten, 3 Stoff-Regalen, 2 Ladentischen, 2 Ausbleichkasten, 1 Stehpiegel, 2 Garderobeständern, 1 Schirmstiel, Fensterstoren, Gaslampen, 1 Firmenschild, 1 großes Vogelkästchen, 1 Bügelofen und die gesammte Schneideratelier-einrichtung, sowie verschied. Utensilien, wozu insbesondere die Herren Tuchhändler, Schneidermeister und Kaufleuthaber höflich eingeladen werden.

Karlstraße, den 12. März 1885.

L. Ph. Dressel,
Waisenrichter-Stellvertreter.

Erbbvorladung.

3.2. **Leopold Gahn**, volljähriger Kaufmann aus Karlsruhe, zur Zeit angeblich in Amerika, ist an dem Nachlass seines am 26. Februar 1885 dahier verstorbenen Vaters **Franz Gahn**, Wagenwärter a. D. von hier, kraft Gesetzes mit Erbrechtigt.

Da dessen Aufenthaltsort diesseits gänzlich unbekannt ist, so wird derselbe — und eventuell dessen Nachkommen — zur Vermögensaufnahme und zugleich zu den Erbtheilungsverhandlungen mit Frist von

— drei Monaten —

mit dem Bedenken anher vorzuladen, daß im Falle seines Ausbleibens die Erbschaft denen werde zugewendet werden, denen sie zuläme, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Karlstraße, den 3. März 1885.
Großb. Notar
Ott.

Steigerungs-Aufündigung.

3.2. Auf Antrag der Eigentümer, Privat. R. Weinmann's Erben, werden am **Montag den 23. März d. J.,** Nachmittags 2 1/2 Uhr, in meinem Amtszimmer — **Herrenstraße 34** — nachverzeichnete Liegenschaften öffentlich zu Eigentum versteigert:

a. auf Gemarkung Mühlburg:

1. L.-N.-Nr. 510. 18 Ar 34,2 Meter Acker im Sommerfrucht, neben Fabrikant Schwerd und Nathan Homburger,
2. L.-N.-Nr. 506 und 507. 117 Ar 7,2 Meter Acker im Sommerfrucht, neben Georg Braun und Nathan Homburger,
3. L.-N.-Nr. 403. 18 Ar 16,2 Meter Acker in den Neubrüch, neben Friedrich Morlock und Maurermeister Dolt,
4. L.-N.-Nr. 429 und 430. 27 Ar 82,9 Meter Acker in den Bollersäckern, neben Julius Zink und Karl Sulzer;

b. auf Gemarkung Weiertheim:

1. 69 Ruthen 70 Fuß Wiesen über den Bach im Riegel, neben Benedikt Braun und Augustin Braun Witwe,
 2. 51 Ruthen 40 Fuß Wiesen allda, neben Josef Braun IV und Georg Braun.
- Die Bedingungen können inzwischen im Amtszimmer des Notars eingesehen werden. Sämtliche Grundstücke sind zu Bauplätzen bestens geeignet.
- Karlstraße, den 3. März 1885.
Großb. Notar:
Steinckl.

Holzversteigerung.

Die Großb. Bezirksforst Mittelberg in Ettlingen versteigert aus Domänenwaldungen: **Samstag den 21. März d. J.,** Vormittags 10 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „König von Preußen“ in Frauenalb:

Aus Distr. IV. „Oberklosterwald“, Abth. 2, 3, und 4: 39 Tannenstämme I. Kl., 128 dto. II. Kl., 93 dto. III. Kl., 455 dto. IV. Kl.; 13 Tannenstämme I. Kl., 66 dto. II. Kl., 7 tannene Eisenbahn-schwellen; 40 tannene starke Stangen; 430 Ster tannenes Scheitholz II. Kl., 370 Ster dto. III. Kl., 256 Ster tannenes Brühlholz II. Kl.; 250 Stück tannene, 200 Stück gemischte Brühlwellen und 11 Loose Schlagraum.

Domänenwaldwächter Kunz in Schielberg zeigt das Holz auf Verlangen vor.

Montag den 23. März d. J., Vormittags 10 Uhr beginnend, in Marzell:

Aus Distr. III. „Unterklösterwald“: 70 Ster fortenes Brühlholz und 4 Loose Schlagraum.
Aus Distr. VII. „Reisstrach“, Abth. 1., 2. und 3.: 10 Forsten, 4 Fichten, 5 Tannen, 2 Lärchenstämme IV. Kl.; 29 Ster buchenes Scheitholz III. Kl.; 35 Ster fortenes Scheitholz II. Kl., 247 Ster dto III. Kl.; 23 Ster buchenes und 377 Ster fortenes Brühlholz II. Kl.

Die Domänenwaldwächter Knohl in Pfaffenroth und Wagner in Schielberg zeigen dieses Holz vor.

Grözingen.

Rindfarren-Versteigerung.
Die hiesige Gemeinde läßt nächst **Montag den 16. März 1885,** Vormittags 11 Uhr, einen fetten Rindfarren öffentlich versteigern. Die Zusammenkunft ist im Farrenhofe. Liebhaber sind hiezu eingeladen.
Grözingen, den 11. März 1885.
Das Bürgermeisterramt.
Krieger.
vdt. Walf, Rathschrb.

Wohnungen zu vermieten.

- * Blumenstraße 19 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 4 Zimmern, mit Wasserleitung versehen und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
- * Douglasstraße 7 ist die Wohnung im untern Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Mansarde und 1 Kammer, mit allem Comfort eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
- **Kaiserstraße 56** ist im 3. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 7 bis 9 Zimmern nebst Zugehör und allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingetretener Familienverhältnisse wegen auf den 23. April oder event. auch früher zu vermieten.
- **Kaiserstraße 82 (Marktplatz)** ist's **Treppen hoch eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zugehör, per 23. April 1885 zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.**
- **Kaiserstraße 123**, eine Stiege hoch, ist eine mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.
- Karlstraße (verläng.) 75** ist eine schöne, in's Freie gehende Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.
- 3.3. **Leopoldstraße 11** ist im Querbau im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen bei Wilhelm Schindler, Waldstraße 22.
- **Lessingstraße 24** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Speicher auf den 23. April an eine ruhige, anständige Familie zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1.
- 3.3. **Stephanienstraße 49** ist eine freundliche Entresol-Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eben daselbst.
- * 2.2. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 56, unten.
- **Ecke der Scheffel- und Göttestraße** ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 schönen Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
- **Auf 23. April l. J. ist die Wohnung Leopoldstraße 51, parterre, bestehend aus 6 Zimmern, Gas- und Wasserleitung zc., zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.**

Laden mit Wohnung zu vermieten.
3.3. Ein Laden mit Wohnung — 5 Zimmer — in der Kaiserstraße gelegen, ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Adressen unter G. A. 15 beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein sehr schöner Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Eine ältere, kinderlose Frau sucht sofort eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer und Küche im 1. oder 2. Stock zu mieten. Näheres Waldhornstraße 53 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten

- 2.2. **Bismarckstraße 37** ist ein möbliertes Parterrezimmer mit Schlafkabinet sogleich oder auf den 1. April an einen Herrn zu vermieten.
- * 3.2. **Berberstraße 55**, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit zwei Betten, an einen oder zwei Herren zu vermieten.
- 3.2. **Rüppurrerstraße 23, Eingang Berberstraße**, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, auf 15. März zu vermieten. Eben daselbst ist ein sehr freundliches Mansardenzimmer, möbliert, zu 8 Mark per Monat sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Glashüre rechts.
- * 2.2. Ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist billig zu vermieten: **Steinstraße 13** im 3. Stock. Eben daselbst ist auch ein Mansardenzimmer an einen Arbeiter zu vermieten.
- **Wilhelmstraße 37** ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später billig zu vermieten.
- Schloßplatz 7**, zwei Treppen hoch, sind hübsch möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.
- * Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist zu vermieten. Näheres **Herrenstraße 29** im 2. Stock. — Eben daselbst ist eine **Stg.-Bade-wanne** von Zink zu verkaufen.
- * **Ecke der Berber- und Rüppurrerstraße 40** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen rechts.
- * Ein großes, freundliches, gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist sogleich oder auf den 15. März zu vermieten: **Scheffelstraße 4**, 3. Stock.
- * **Waldhornstraße 33** ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* 2.2. Ein oder zwei gut möblierte Zimmer werden im nordwestlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter A. B. 15 abzugeben.

Dienst-Anträge.

- * 4.3. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Spülmädchen finden sogleich und auf Ostern Stellen. Zu erfragen bei **Frau Franz, Bureau, Waldhornstraße 21.**
- * 2.2. Ein reinliches Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf Ostern Stelle: **Seminarstraße 7** im ersten Stock.
- Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: **Kriegstraße 42, parterre.**
- * 2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten pünktlich besorgen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern gesucht: **Erbringenstraße 9** im untern Stock.
- 5.5. Köchinnen für **Hotels, Restaurants und Privatherrschaften**, sowie Zimmermädchen, Kindermädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, finden für sofort und auf Ostern Saison- und Jahresstellen durch **Kant's Bureau, Waldstr. 37.**
- * 3.3. Eine Köchin, welche häusliche Arbeiten mitübernimmt, findet gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein reinliches Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, findet auf Ostern eine Stelle: Karl-Friedrichstraße 21 im 3. Stod.

Auf Ostern wird ein solides Mädchen gesucht, welches Zimmer reinigen, nähen und bügeln kann: Kriegstraße 112.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Köchinnen und Zimmermädchen finden auf Ostern für hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche. Mädchen, welche gut und einfach Kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Kapital-Gesuch. 3000 M. werden auf ein hiesiges Haus als Nachhypothek aufgenommen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre Z. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige Schreiner u. Glaser finden sofort Beschäftigung bei hohem Lohn. Straßburg i./E. Peitzi-Klotz, Baugeschäft.

Ausläufer-Gesuch. Für ein hiesiges Bankhaus wird ein Ausläufer gesucht. Offerten mit genauer Angabe der seitherigen Beschäftigung sind unter Nr. 500 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stellen finden: 2 Mädchen für Hausarbeiten, 7 Hausburichen, 2 Zimmermädchen, 2 Labnerinnen, 2 Kindsmädchen, 1 Waschfrau. Zu erfragen Adlerstraße 13 im Cigarrenladen.

Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Placirungs-Bureau von St. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrmädchen-Gesuch. 66. In einem hiesigen Manufactur- und Confections-Geschäft ist für ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenes junges Mädchen aus guter Familie unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle offen. Offerten unter Z. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch. In meinem Eisengeschäft ist für einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann eine Lehrlingsstelle offen. L. J. Eitlinger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Auf Ostern wird für ein hiesiges Geschäft ein Lehrling mit tüchtigen Schulkenntnissen gesucht. Auskunft ertheilt Haasensteln & Vogler, Karlsruhe, unter V. 6281 a.

Lehrling-Gesuch. Auf unserm Bureau findet ein Lehrling mit guter Schulbildung Stelle, eventuell gegen Bezahlung. Glacélederfabrik Wühlburg, vorm. H. Ellstätter.

Lehrling-Gesuch. 66. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern gegen Vergütung Stelle als Lehrling bei Wilhelm Willstätter, Stickerei, Png- und Modes-Waaren, Kaiserstraße 173.

Lehrling-Gesuch. 22. Als Lehrling findet ein gestitteter Knabe Aufnahme bei Eduard Bösch, Schneidermeister, Kaiserstraße 183.

Kaufmännische Lehrstelle. 32. Für einen jungen Mann, der den Berechtigungsschein zum einjährigen Militär-Dienst besitzt, ist in einem größeren hiesigen Geschäfte auf Ostern eine Lehrstelle offen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch. Ein besseres Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Kleidermachen gründlich versteht, sowie im Bügeln und Zimmermachen gut bewandert ist, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern Stelle als besseres Zimmermädchen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. R. 7 abzugeben.

Eine gewandte, bessere Kellnerin sucht sofort Engagement. Näheres Lessingstraße 25 im 4. Stod.

Küche und Kellner, Hausburichen u. s. w. für Hotels und Restaurants suchen Stellen durch J. Müller, Vermittlungsbureau Germania, Adlerstraße 36. 103.

Ein junger Bäcker, der schon gut selbstständig arbeiten kann (18 Jahre alt), sucht zu baldigem Eintritt Stelle durch St. Tröster, Placur, Karl-Friedrichstraße 3.

Nachtwache-Stelle-Gesuch. Eine Frau, welche in der Krankenpflege thätig war, sucht in Nachtwachen Stelle. Näheres Spitalstraße 45 im Hinterhaus, parterre.

Möbel-Verkauf! Sämmtliche Holz- und Polstermöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Bettfedern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei P. Girt, Müppurerstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen. 22. Verschungsvalber sind ein großer Leinwand, eine Bettstille mit Rost, ein Tisch und ein mittelgroßer Herd mit Wasserschiff billig zu verkaufen: Biomarktstraße 35, 2 Treppen hoch.

Ein fast noch neuer Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Augartenstraße 25 im 2. Stod.

Salon-Einrichtung. 22. Eine feine Tisch-Garnitur mit Konsentils, 1 Vertigo mit Aufsatz und Spiegelthüre, Console, 1 Tisch, Spiegel sowie passende Vorhänge, beinahe noch neu, wird einzeln oder im Ganzen sehr preiswürdig verkauft bei Julius Weinheimer, Dur-lacherstraße 55.

Eine Concertzither ist billig zu verkaufen: Lammstraße 12 im 4. Stod.

Mähmaschine, eine mittelgroße, wenig gebrauchte, ist zu verkaufen: Stephanienstraße 62 im 2. Stod.

Reisekoffer, nur selbstverfertigte, für Herren und Damen, auch für Auswanderer, sowie Handkoffer, alles in allen Größen und stannend billig zu verkaufen: Kaiserstraße 30. NB. Bitte zu achten! Meine Koffer haben Eisen-, keine Bleckkränze, wie sie bei verschiedenen hiesigen Händlern zu haben sind.

Kauf-Gesuch. 102. Wein- und Bierflaschen, Zeitungen, alte Bücher und Einstampfpapier werden fortwährend angekauft. Adressen bittet man bei Herrn Bäcker Kunz, Amalienstraße 49, und bei W. Pallmer, Marienstraße 3, abzugeben.

Empfehlung. Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, gefragene Herren- u. Damenkleider, Betten u. s. w. Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octob-erheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octob-erheber am Wühlburgerthor abgeben.

Zwei halbe Theaterplätze (Parterre Loge) sind zu vergeben. Näheres bei Logenbeschleüßer Lieber. 3.1.

Rechten Burgunder Rothwein mit Garantie für Natureinheit, per Flasche exl. Glas Burgunder I. 90 Pf. Burgunder II. 70 Pf. die gleichen Qualitäten in Fässchen von 20 Liter an bezogen zu M. 1.- und 80 Pf. per Liter, empfiehlt Julius Hoeck, Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

Reine Natur-Weine. Von dem Weinproduzenten der Villa San Rocco in Porto Ferrajo, Insel Elba, wurde mir der Verkauf seiner Weine übertragen. Dieselben sind als reinste Naturweine garantiert und empfehle solche zu nachstehenden Preisen: Moscato, per Flasche M. 2.50, weisser süsser Wein, hochfeine Qualität, Anzonico, per Flasche M. 2.50, weisser süsser Wein, Ersatz für feinen Madeira, Alcatico, per Flasche M. 2.50, rother süsser Wein, von ganz eigenartigem Aroma (Genro Alicante), San Gloyeto, per Flasche M. 2.-, rother herber Wein, Ersatz für guten Bordeaux. Blancone, per Flasche M. 1.60, bester weisser, trockener Wein. Die Weine haben durch die Beschaffenheit des Bodens der Insel Elba einen gewissen Eisengehalt und sind daher als Sanitätsweine ganz besonders zu empfehlen. Lud. Dörflinger, Waldstrasse 45.

Burgunder-Rothwein, anerkannt gut, per Liter in Fässchen à 95 Pf., per Flasche ohne Glas à 85 Pf. empfiehlt die Weinhandlung Max Homburger, 30 Kronenstraße 30. Malaga, Cherry, Bordeaux u. empfiehlt die Materialwaarenhandlung Carl Roth.

In frischer Füllung empfehle: ächtes Emser, Selters, Carlsbader, Wildunger, Bichy, Kissingen, Ofener, Friedrichshaller, Apollinaris, Tarasper, Fachingen u. Wasser. Carl Roth, Materialwaarenhandlung, Wilhelmstraße 51.

Bahnhofstadttheil. Sämmtliche feinere Wurstwaren, als: Göttingerwurst per Pfund M. 1.40, Salami " " " 1.40, Zungenwurst " " " 1.-, Sätze " " " -85, Rothwurst " " " -50, Thüringer Knackwürste Stück -15, Schinken " " Pfund 1.60, Därreifeisch " " " -85. Bei Abnahme größerer Quantitäten noch billiger. Hierzu ein ff. Göpfer'sches Export-Flaschen-Bier per Flasche 22 Pf. Bei Abnahme von 6 Flaschen frei in's Haus geliefert. E. Schlüter, Wilhelmstraße 51.

1^a beste türk. Zwetschgen,
1^a Dampfpfäfel,
1^a Apf. Ischnitten,
1^a Kirichen

empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.

3.2.

35 Bfg. **Apfelschnitze**
1 Bd. bei 2.2.

Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Deutsche Macaroni

und sehr gute **Eiersuppenmudeln**
empfiehlt

Friedrich Herlau,

3.3.

Kaiserstraße 100.

Stockfische,

frischgewässerte, empfiehlt Donnerstag
Abend und Freitag

L. Dörflinger,

2.2.

Waldstraße 45.

Eine frische Sendung
junge Schnittbohnen

ist eingetroffen bei 2.2.

Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

1^a deutsches Salatöl,
1^a Olivöl

empfiehlt die Materialwaarenhandlung

3.2.

Carl Roth.

Herren Rauchern

empfehle meine ausgezeichnete,
seben wieder frisch eingetroffene

„Siliput-Cigarre“

(Savanna, kleine Façon)

3.3. à 5 Pf. per Stück.

L. Fritz,

Gelbe der Werber- und Marienstraße 48.

Parfums Exotiques,

eingeführt von

Rigaud & Cie.,

8 Rue Vivienne, Paris.

Ylang-Ylang de Rigaud & Cie.

Die Perle der Parfums

Champacca de Lahore,

angenehm und originell.

Melati de Chine,

Lieblingsparfum der Haute volée.

Diese 3 Specialitäten sind zu haben in:

Pommade, Puder,
Oel, Extraits,
Seife, Eau de toilette.

Depôt in Karlsruhe bei **Otto Wett-**
lin, 82 Kaiserstrasse. 14.12.

La Dermophile

(Schuppenpomade)

empfiehlt

Luise Wolf Wwe.,

3.2.

Parfumeriehandlung,
4 Carl-Friedrichstraße 4.

15.9



Brillant-Süßhe
das Beste in
Waschschlecke
von
F. Meinhoner & Co.
Mittelt (Gespinnst)
bevor zum Erlaube und
Eisfabrikanten der Se-
fide und ist trotz ihrer
anerkannten Vorzüge
bevorzugen billiger.
Viermal vorzüglich
als 20 Stk. per halb
gib. Karton. Gedruckte
Kreuzung im Karton.

Französischer Krystall-Wein

(durchsichtig, hell und flüßig),

zur direkten Anwendung im kalten Zustande für
Papier, Pappe etc. sehr zweckdienlich und daher für
Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes
Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps,
Elfenbein, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und
dauerhaft zu fitten, daher täglich für jeden Haus-
halt ein Hilfsmittel, das Flacon 40 Pf. bei

Wilh. Pfeiffer,

F. X. Weißbrod's Nachfolger.

Französische Corsetten

in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen
Preisen bei

Geschwister Perrin,

Friedrichsplatz Nr. 9.

Für Confirmanden:

Hemden von M. 1.50 an,
Kragen und Manschetten,
Unterhosen und Socken,
Cravatten und Taschentücher;

Unterröcke und Hosen,
Kragen, Krausen und Corsetten,
Schwämmchen, Strümpfe etc. etc.

empfehle zu sehr billigen Preisen in
grosser Auswahl.

Justav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.

Franz Perrin,

Großh. Hoflieferant,

— Kaiserstraße 124 b, —

empfiehlt für Schweißfüße die sehr
beliebten

Patent-Schweiss-Socken.

Einziges Mittel, sich in jeder
Jahreszeit die Füße warm zu halten.

Unentbehrlich für Fußreisende,
Offiziere, Sportsmen, Reconva-
lescenten etc. 4.1.

Preis: 12 Paar M. 14.50,
1 Paar M. 1.25.

Gebrüder Oberst,

223 Kaiserstrasse 223.

Specialitäten

in

Kaffee & Thee.

Engros-Preise. — Reelle Bedienung.

Den Empfang meiner sämtlichen Neuheiten

in

Filz- und Seidenhüten

zeigt hiermit ergebenst an.

Hutlager E. Willmannsdörfer, Hutlager

169 Kaiserstraße 169.



Konfirmanden- Handschuhe

in
Glacé und Seide,
sowie

Cravatten

empfiehlt

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

Die neuesten Façonnen

in Herren-, Damen- und Kinderhemden werden unter Garantie besten Sitzens zu sehr billigen Preisen angefertigt. Auch sind die erwarteten leinenen Hemden **Einsätze mit Patent-Verschluß** in den neuesten Dessins eingetroffen. 3.2.

N. L. Homburger Söhne.

Tricotkleidchen,

äußerst praktisch und elegant,

Wollene Kleidchen,

Tricottailen,

solidestes Fabrikat, empfiehlt
billigst

Wilh. Rupp,

Kaiserstrasse 135, beim Marktplatz.

2.2.

Krausen,

das Neueste in weiß und farbig, sämtliche Näh-, Strick-, Säckelgarne und Seiden, sowie **Besatzartikel, Knöpfe, Kurzwaren und Posamentierartikel** empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

Carl Keller Sohn, Kaiserstrasse 227.

Vorhangstoffe

in Zwirn, englisch Tüll und Mull schon von 18 Pfg. per Elle an,

schwarze und weiße **Spitzen,**

Stickereien

empfiehlt

4.3.

Theodor Birk,

vermalt **Gg. Otto Busch,**

Weiß-, Kurz-, Wollwaren- und
Wäsche-Geschäft,

36a Kaiserstrasse 36a.

PS. Vereinsmarken werden gerne
in Zahlung angenommen.

Avis für Damen!

Alle Arten Spitzen, u. A. **Points, Antiques, Malines, Valenciennes, Gulpure, Chantilly**, sowie auch unächte Spitzen werden kunstgerecht gereinigt, aufgesteckt und reparirt, **Points und Stickereien** reapplicirt. Auch werden **Weißstickereien** angenommen.

Geschwister Stemmler,

32 Akademiestraße 32 im 2. Stock.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Walsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. J. P. Menzer.

Wir erhielten heute aus einer der größten Fabriken Deutschlands eine **grosse Parthie weisser u. crème Tüllvorhänge**, sowohl am Stück als auch **abgepasste**.

Um damit ein raschen Absatz zu erzielen, verkaufen solche zu den **Fabrikpreisen**. 3.2.

N. L. Homburger Söhne.



73 Luisenstrasse 73

empfiehlt ihr Fabrikat

en gros & en détail

nach Maass

in den neuesten und elegantesten

Formen

zu den billigsten Preisen.



Reparaturen werden schnell und billigst besorgt.

Pianoforte-Magazin und Fabrik

VON

Goldene
Medaille.

Ludwig Schweisgut,

Silber-
Diplom.

Grossh. Bad. Hoflieferant,

Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Vertreter

3.1.

von: Bechstein, Biese, Blüthner, Günther & Söhne, Kaps, Ibach, Mand, Steinway & Sons in New-York und vieler andern bestrenommirten Firmen, empfiehlt sein Lager — eines der grössten Süddeutschlands — in **Flügeln aller Art, Pianinos, Tafelklavieren und Harmoniums**. Neben den hochfeinsten Instrumenten in den verschiedensten Holzarten, Ausstattungen etc., findet sich auch grosse Auswahl unter Pianinos mittlerer Gattung, bis herab zu den niedersten Preisen. — Garantie. Ratenzahlungen. **Miethe mit Uebergang zum Kauf**. Gespielte Klaviere. — Anfertigung auf Bestellung zu besonderen Ausstattungen etc.

Wegen Geschäfts-Verlegung

suche ich mein großes Lager selbstverfertiger eiserner

Sparkochherde

zu reduzieren und verkaufe deshalb zu **herabgesetzten Preisen**. Die Herde sind von neuester und bester Konstruktion unter voller Garantie für **Solidität, Dauerhaftigkeit und Leistungsfähigkeit**.

Karl Ehreiser,

Fabrik eiserner Sparkochherde, Karlstrasse 22.

J. Gottlieb,

Uhrenhandlung,

Bähringerstraße 13,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Uhren aller Art, zu Konfirmationsgeschenken passend:

goldene und silberne Herren- und Damenuhren, mit und ohne Remontoir, wie auch Ketten und Wanduhren aller Art. Damenuhren von M. 15, Herrenuhren von M. 18, goldene von M. 40 an. Auch verkaufe dieselbe mit monatlicher Ratenzahlung und 3jähriger Garantie.

J. Gottlieb.

Kassenschränke,

preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

vorzüglich gearbeitet,

empfiehlt

With. Weiss,

Erbprinzenstraße 24,
Karlsruhe.

Zug-Jalousien (Brettchen-Vorhänge) als: Rings-, Rollen-, Walzen- u. Stahlband-Construction D. R.-Patent,

ferner:

Roll-Jalousien,

patentirte Construction, D. R.-Patent, der eleganteste Fensterverschluss der Gegenwart,

Roll-Jalousien mit Stahlfedern,
Roll-Jalousien mit feststehenden durch Stahlbänder verbundenen Stäbchen,

Rolläden,

auf Steinwand geleimt, wie sie für Schaufenster etc. verwendet werden,

empfiehlt in Vertretung

C. Däschner,

4.4.

Schillerstraße 20.

Emailirte Tafeln jeder Art, in jeder Grösse und beliebigen Form, mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung u. s. w. empfiehlt zu billigsten Preisen

Otto Büttner.

Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

Georg Heberle, Schuhmacher,
Kaiserstraße 175,

2.2. bei Leon Ebner im Hinterhaus, empfiehlt sich im Repariren wie auch in neuer Arbeit jeder Art und zwar zu äußerst billigen Preisen:

Herrenzugstiefel	..	..	..	M. 14.-
Damenzugstiefel vom feinsten Kalbleder	..	..	..	" 10.-
Herrenstiefel, Sohlen und Fled	..	..	..	" 2.80,
bitto Fled	..	..	..	" -70,
Damenstiefel, Sohlen und Fled	..	..	..	" 2.-
bitto Fled	..	..	..	" -50.

Es wird schnelle und pünktliche Beförderung zugesichert und auf Verlangen wird die Arbeit im Hause abgeholt.

Wichtig für Fussleidende!!!

Karl Sohn,

Nachfolger von H. Helm, Hof-Schuhmacher,

Kaiserstrasse 203.

Anfertigung naturgemässer Leisten in Holz nach vorangegangener Abformung des Fusses in Gyps. Das patentirte eigenartige Verfahren ermöglicht die Anfertigung wirklich passender Stiefel nicht nur für gesunde, sondern auch für jedwede verkrüppelte Füße. Anfertigung aller Art Fussbekleidung nach obigem System.

Herrn. Kreuz, Karlsruhe,

Lessingstraße 13.

Ich empfehle mich zur Ausführung in allen Asphalt-, Cement- und Holz- cementarbeiten unter langjähriger Garantie, ferner zum Legen und Eisern von Cementplatten in verschiedenen Farben und Mustern zu sehr billigen Preisen unter Garantie der Haltbarkeit, zum Anfertigen von Terrazzoböden, ebenfalls in Platten verlegt, welche bedeutend besser sind als die Gussböden.

Legen von Parkett in Asphalt.

Referenzen über ausgeführte Arbeiten in großer Zahl.

Karlsruhe, im Februar 1885

8.7.

Möbeltransport- und Verpackungs-Geschäft

Ludwig Maier,

Kronenstrasse
Nr. 41,



Kronenstrasse
Nr. 41,

KARLSRUHE,

empfiehlt sich zum

Möbeltransport und ganzer Einrichtungen in der Stadt, nach der Eisenbahn, sowie in's In- und Ausland. Prompte Bedienung, billige Preise und Garantie für gute Ablieferung.

Möbelwagen per Eisenbahn ohne Umladen.

6.8.

Restauration Vier Jahreszeiten.

Münchener Exportlagerbier,

Zacherl'sche Brauerei

(Gebrüder Schmederer).

12.6.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliogr. Instituts in Leipzig.

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.

256 wöchentliche Lieferungen à 50 Pf.

Lfrg. 1 soeben eingetroffen bei E. KUNDT, Buchhandlung.

Achtzig Aquarelltafeln.

3000 Abbildungen im Text.

Hôtel Printz.

*32. Empfehle einen guten Mittagstisch. Auch wird Essen über die Straße abgegeben.
C. Hollenweger.

Abfallholz,

buchenes, ganz trocken, klein gesägt und gespalten, wird bei Abnahme von mindestens 5 Ctr. für W. 1.30 frei an's Haus geliefert von der Kohlenhandlung
Aug. Vowinkel & Cie.,
Bertr. Aug. Birnbacher,
Bähringerstraße 78.

Abfallholz,

erlen, pappel und buchen, zum Anfeuern geeignet, empfiehlt billigst
Hermann Ries,
Bürstenfabrik Durlach.
Bestellungen werden in Karlsruhe Bahnhofstraße 48 entgegengenommen.

Hoppele.

Durch vortheilhaften Einkauf kann ich von heute an den großen Saß Hoppele zu 50 Pf., bei Abnahme mehrerer Säße per Saß zu 45 Pf. frei in's Haus liefern, und bitte ich meine geehrten Kunden, bei diesem billigen Preise sich recht mit Vorrath zu versehen, da es so leicht kein billigeres Anfeuerungsmaterial geben wird. Bestellungen nimmt Herr Bürstenfabrikant Zimmermann, Ecke der Kaiser- und Karlsstraße, und Herr Kaufmann Chr. Grimm, Ecke der Kronen- und Kaiserstraße, entgegen.

Friedrich Köster,

Rüppurrerstraße 94.

(Aus der Karlsruher Zeitung).

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 26. Februar l. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Centralcasier des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins, Seher beyßer Franz Eugen, dialet in Salzburg, das Ritterkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 4. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Professor Alexander Straßsch an Konservatorium in Wien das Ritterkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 7. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hof-Jagdbauscheier Dientel in Reichenthal die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 4. d. Mts. gnädigst geruht, den Oberzollinspektor Emil Reumann in Lahr nach Freiburg und den Oberzollinspektor Wilhelm Anselm in Singen nach Lahr — beide in gleicher Eigenschaft — zu versetzen.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordres vom 5. d. Mts. ist Folgendes bestimmt worden:

6. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 114:
Haeberich, Hauptmann und Kompagnie-Chef, der Charakter als Major verliehen.

Dexie, Premierlieutenant, unter vorläufiger Belassung in dem Kommando zur Dienstleistung bei dem großen Generalstabe, zum Hauptmann und Kompagnie-Chef.
Haemel v. Cronenthal, Erconleutenant, zum Premierlieutenant.

Wolff, Premierlieutenant à la suite des Regiments, unter vorläufiger Belassung in seinem Kommando als Adjutant bei dem Gouvernement von Straßburg l. G. zum überzähligen Hauptmann befördert.

2. Badisches Dragoner-Regiment Nr. 21:
Prinz Wilhelm zu Sachsen-Weimar, Erconleutenant, in das 2. Westfälische Infanterie-Regiment Nr. 11 versetzt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 21. Februar l. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Portier Magnus Schüle beim Garnisonlazareth Karlsruhe die große goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 7. d. Mts. gnädigst geruht, den Bahndirektor Mathias Brendle in Freiburg zum Hauptmagazinverwalter bei der Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine zu ernennen und den Bahndirektor Heinrich Ludwig Gaddum in Redargemünd nach Freiburg zu versetzen.

4., gänzlich umgearbeitete Auflage.

Preis à Lieferung 50 Pfennig.

Meyers's

256 wöchentliche Lieferungen.

Conversations-Lexikon.

Mit 3000 Abbildungen im Text, 550 Illustrationstafeln, Karten und Plänen, davon 80 Aquareldrucke. Das ganze Werk umfaßt 16 Bände, j. der Band 16 Lieferungen. Jede ältere Auflage irgend eines Lexikons nehmen wir in Umtausch gegen die 4. Auflage von Meyer's Conversations-Lexikon.

Lieferung 1 soeben erschienen und empfiehlt sich zum Abonnement die
22. Macklot'sche Buchhandlung in Karlsruhe, Waldstraße 10/12.

Zur bevorstehenden Confirmation

empfehlen wir unser mit gezeichneten Büchern reich assortirtes Lager (Communion-, Andachts-, Gebets- und Predigtbücher, Bibeln, Testamente und Gesangbücher zu den verschiedensten Preisen, — Prachtwerke, — Gedichte religiösen Inhalts und Liedersammlungen von Gerol., Hammer, Spitta, Sturm u. s. w., — Erzählungen christlicher Tendenz von Baur, Fremmel, Junke, Steen u. s. w., — Gebetsbücher 2c. 2c.) und laden zur Beschäftigung desselben freundlichst ein.

Nicht vorräthige Werke sind wir in der Lage, schnellstens und ohne Preiserhöhung beschaffen zu können, da wir seit dem 1. dieses Monats mit dem Buchhandel in direkter Verbindung stehen. Wir empfehlen uns bestens sowohl zur Beforgung guter Bücher und Prachtwerke, als auch zur Lieferung von Zeitschriften, die wir frei in's Haus senden.

Aufträge nach außerhalb werden rasch und pünktlich ausgeführt und bei Bestellungen von 3 \mathcal{L} an das Porto nicht berechnet.

Karlsruhe, den 11. März 1885.

— Adlerstraße 23 —

Der Cv. Schriftenverein für Baden.

Café Hunold.

Heute Freitags-Concert.

(Neue Lieder kommen zur Vertheilung).

Bier vom Fass!

Montag den 16. März

Vierter Kammermusik-Abend

im Foyer des Großh. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Hofopernsängerin Fräulein **Anna Kuhlmann** und des Pianisten Herrn **Heinrich Ordenstein**.

Programm: 1) Streichquartett, F-dur, von Mozart. 2) Sonate, G-dur, Op. 30 Nr. 3, für Klavier und Violine. 3) Lieder. 4) Streichquartett, A-moll, Op. 41, von Schumann. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. Preise der Plätze: ein reservirtes Platz 2 M. 50 Pf., ein nicht-reservirtes Platz 1 M. 50 Pf. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Claus, Dört, Paffert und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Deecke, Bühlmann, Holtz, Lindner.

Karlsruhe.

Montag den 23. März 1885

= im großen Museumsjaale =

VI. Abonnements-Konzert

des
Großh. Hoforchesters,

unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin Fräulein **Anna Kuhlmann** und des Kammerjägers Herrn **Joseph Hauser**.

Programm:

- | | |
|---|--------------|
| 1. Ouverture (zur Namensfeier), op. 115 | Beethoven. |
| 2. Arie aus der „Schöpfung“ | Haydn. |
| 3. Variationen für Streichinstrumente (Ueber die österreichische Volkshymne). | Haydn. |
| 4. Gesang | Herr Hauser. |
| 5. Achte Symphonie | Beethoven. |

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Preise der Plätze:

Ref. I. Abth. Saal 4 Mkr. Ref. II. Abth. Saal 3 Mkr. Ref. Gallerie 2 Mkr. Nichtref. Saal 2 Mkr. Nichtref. Gallerie 1 Mkr. 50 Pf.

Billete sind für sämtliche Plätze in der Musikalienhandlung des Herrn Schuster, für nichtreservirte Plätze auch in der Musikalienhandlung des Herrn Dört zu haben.

Generalprobe

Montag den 16. März, Vormittags 10 Uhr.

Hierzu sind Billete an der Kasse für Abonnenten à 1 Mkr., für Nichtabonnenten à 1 Mkr. 50 Pf. zu haben

Hiermit empfehle ich in der Abtheilung für

Schwarze Kleiderstoffe:

Schwarze reinwollene Cachemires, vorzügliche Qualitäten, doppeltbreit, das Meter M. 1.20, 1.50, 1.80, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.—.

Ferner schwarze moderne Costume-Stoffe, als: Cachemire de l'Inde, Cachemire Foulé, Croisé, Cheviot, Loden, Bison, Batiste, Crêpes, Damassé, wollene und seidene Grenadines, sowie schwarze faconirte Stoffe in großer Auswahl.

Ebenso empfehle ich mein großes Lager in

Schwarzen Satins Merveilleux

das Meter M. 2.80, 3.—, 3.60, 4.—, 4.80, 5.25, 5.75, 6.50, 7.50 r., sowie schwarzen seidene Armures, Rhenanias, Satins Victorias, Tricots u. s. w.

S. Model.

Schuhwaaren für die Frühjahrsaison.

Mit Heutigem zeigen wir unsern werthen Kunden und Abnehmern ergebenst an, daß sämtliche

Schuhwaaren

für die Frühjahrsaison für Damen, Herren und Kinder in der allergrößten, noch nicht dagewesenen Auswahl eingetroffen ist und zu den nur denkbar billigsten aber festen Preisen abgegeben werden.

Um zahlreichen Zuspruch bitten

J. & S. Hirsch,

Ecke der kleinen Kirche.

21.

Mit einer Beilage von der Macklot'schen Buchhandlung in Karlsruhe, Waldstraße 10/12.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.